

Ludothek: 30 Jahre Spielfreude, eine Erfolgsgeschichte

Die Ludothek Werdenberg schaut auf eine 30-jährige von Erfolg gekrönte Geschichte zurück. Was 1988 klein begann, hat sich zu einer festen Institution entwickelt, die nicht mehr wegzudenken ist. Heute können ungefähr 1'600 Spiele und Spielsachen ausgeliehen werden. Und es gibt noch viel mehr Interessantes über die Ludothek zu berichten, wie unsere Reportage zeigt.

Seit 1993 befindet sich die Ludothek an der Schingasse 2a im Zentrum Neuhof. Die hellen Räume sind gemütlich eingerichtet, und das riesige Sortiment an Spielen ist übersichtlich geordnet. Interessierte finden mehr als 1'600 Spiele und Spielsachen, die gegen eine kleine Gebühr ausgeliehen werden können. Da gib es für jeden etwas: Gesellschaftsspiele, Puzzles, Playmobil, Lego, tiptoi, Barbie, Puppenwagen, Trampoline, Fussballkasten, Kinderfahrzeuge, – viel Abwechslung für drinnen und draussen.

Begonnen hat alles im Jahr 1987, als Vreni Steiger, Margrith Müller und Ruth Weder sich zusammenschlossen, um eine Ausleihstelle für Spiele und Spielsachen zu gründen. Sie besuchten Einführungskurse, beschafften die finanziellen Mittel und suchten ein geeignetes Lokal. Das Patronat für das Vorhaben der drei Gründerinnen übernahm die Pro Juventute.

Leere Gestelle am ersten Tag

Mit den Startbeiträgen von Pro Juventute, dem Lotteriefonds, der öffentlichen Hand und anderen Gönnern war der finanzielle Grundstein gelegt. Ein geeignetes Lokal fand sich an der Schulhausstrasse 12 in Buchs. Bis Ende August waren die Initiantinnen mit dem Einkauf von diversen Spielen, dem Einrichten der Räumlichkeiten,



Die Mitarbeiterinnen und Vorstandsmitglieder freuen sich zusammen mit dem Präsidenten Hansruedi Bucher, das 30-jährige Jubiläum der Ludothek feiern zu können.

der Werbung und der Suche nach freiwilligen Mitarbeiterinnen beschäftigt. Im September 1988 öffnete die Ludothek erstmals ihre Türen.

Es war ein voller Erfolg. Über 100 Benutzerinnen und Benutzer schrieben sich ein. Am Abend des ersten Ausleihtages waren die Gestelle bereits leer, so dass man sofort neue Spiele kaufen musste, um am nächsten Tag wieder ein Angebot zu haben. Am Ende des

ersten Jahres beschäftigte die Ludothek 12 Frauen und bot 300 Spiele und Spielsachen an.

Ein Traum wird wahr

Die Nachfrage war weiterhin sehr gross, so dass heute ungefähr 1'600 Spiele und Spielsachen ausgeliehen werden können. 1993 erfüllte sich für die Mitarbeiterinnen ein Traum. Die Ludothek konnte von der Schulhaus-



In den Räumen an der Schingasse 2a finden Kinder und Erwachsene ein grosses Angebot an Spielen und Spielsachen. Ein beeindruckender Fahrzeugpark gehört dazu und Wände voller Gesellschaftsspiele.

strasse in die Räumlichkeiten im Zentrum Neuhof umziehen, wo die Spiele und Spielsachen in den dreimal grösseren Räumen viel besser präsentiert werden können.

1995 trat Präsidentin Vreni Steiger zurück, und Hansruedi Bucher übernahm das Amt. 1997 wurde Irène Hinder Präsidentin und gab fünf Jahre später das Präsidium wieder an den aus dem Ausland zurückgekehrten Hansruedi Bucher ab. Im selben Jahr erreichte die Entwicklung mit der Anschaffung von Hard- und Software einen weiteren Meilenstein. Damit begann der Schritt von der Kartei- zur Computerverwaltung. Man war im digitalen Zeitalter angekommen. Alle Kundenadressen und Spiele mussten neu mit Strichcodes versehen werden,

was für die Beteiligten viel Arbeit bedeutete. Der grosse Aufwand hat sich gelohnt. Seitdem erleichtert der PC die Ausleiharbeit und Verwaltung wesentlich.

Regional verankert

Nach 18 Jahren erfolgreicher Zusammenarbeit mit Pro Juventute wurde die Ludothek in die Selbstständigkeit entlassen. Am 24. März 2006 wurde der neue Verein Ludothek Werdenberg mit 17 Mitgliedern gegründet. Aus der Pro Juventute Ludothek Buchs wurde die Ludothek Werdenberg. Der geänderte Name soll zeigen, dass die Ludothek nicht nur in Buchs, sondern auch regional verankert ist. 2008 waren 390 Benutzer und Benutzerinnen eingetragen und es wurden 4'146

Spiele und Spielsachen ausgeliehen. Regelmässig ist die Ludothek am Buchser Frühlingmarkt, am Kijutag und «Buchs 4 Kids» präsent. Einmal monatlich findet ein Spieleabend im Seecafé statt, und alle drei Jahre wird der nationale Spieletag gefeiert. Während des Jubiläumsmonats im vergangenen September fanden im Lokal der Ludothek verschiedene Aktionen statt. Es gab ein Glücksrad, Päcklifischen, Glückswürfelspiele sowie Zielwerfen, und die Kinder konnten einen Button (Ansteckknopf) basteln.

Esther Wyss



Während des Jubiläumsmonats September gab es verschiedene Aktionen wie Glücksrad, Päcklifischen und Glückswürfelspiele, und die Kinder konnten einen Button basteln.